

Presseinformation | Februar 2022

Home-Office – so macht das Arbeiten Spaß

Die Österreichische Möbelindustrie bringt Wohnlichkeit an den Schreibtisch

Home-Office, Remote Work, digitale Meetings – mit Beginn der Pandemie wurde unsere Arbeitswelt komplett auf den Kopf gestellt, das haben die meisten hautnah erlebt. Von heute auf morgen verwandelten sich Esstisch, Küchentheke oder Schlafzimmer in improvisierte Arbeitsplätze. Heimbüro überall dort, wo es möglich ist, hieß die Devise. Und zwar rasch. Fazit: Das Home-Office ist gekommen, um zu bleiben. Heute gehört es überwiegend zum festen Teil im Berufsleben und sucht vielerorts immer noch nach einem festen Platz im Wohnraum. „Die Ansprüche an die Office-Ausstattung sind gestiegen“, erklärt Dr. Georg Emprechtinger, Vorsitzender der Österreichischen Möbelindustrie. „Für einen vollfunktionsfähigen Heimarbeitsplatz sind ergonomische und gesundheitliche Aspekte ebenso wichtig wie wohnliches Design und eine hohe Funktionalität der Möbel.“

Top-Design: Charming-Places für Homeworker

Darauf haben sich die Designer und Möbelhersteller aus Österreich spezialisiert. Da die Grenze zwischen „Home“ und „Office“ fließend ist, sollen Büromöbel auch in Form und Ausführung gefallen. Deshalb empfehlen die Einrichtungsspezialisten, den Arbeitsplatz in den eigenen vier Wänden mit warmen Materialien, harmonischen Farben, flexiblen Funktionen und formschönen Extras ins häusliche Umfeld zu integrieren. Wohnliches Ambiente bringen zum Beispiel Naturholzmöbel in den Raum. Warme Hölzer strahlen Ruhe aus und verwandeln die Arbeitszone in einen kreativen Entspannungsort. Die liebevoll gefertigten Workstations aus Österreich bestechen zudem als Charming-Places. Dank der hochwertigen Verbindung von Natur, Design und vielen Extras entsteht ein persönliches Arbeitsumfeld mit behaglicher Atmosphäre.

Starke Funktionen: Highlights ermöglichen entspanntes Arbeiten

Bei der Planung eines Home-Office spielen vor allem durchdachte Funktionen eine wichtige Rolle. Kein Problem für Heimbüros „made in Austria“. Denn in Österreich sind Handwerk und Innovationskraft zu Hause. Dezent und smart: So verschwinden störende Kabel in integrierten Kanälen und versorgen alle elektronischen Geräte unsichtbar mit Strom. Gleichzeitig leuchten moderne LED-Lichtleisten das Arbeitsfeld aus und lassen sich nach Büroschluss auf den Feierabendmodus dimmen. Auch für Ruhe ist gesorgt: Insbesondere, wenn im Haushalt viele Menschen und Kinder leben, machen sich Akustikpaneele, flexible Trennwände oder Raumteiler, die Lärm schlucken und abschirmen, schnell bezahlt. Einfach an der Wand oder Decke montiert, wirken sie schallabsorbierend und begeistern zugleich als moderne Designelemente. Auch Schränke mit hinterlegtem Akustikvlies, Deckensegel oder akustisch wirksame Stoffbezüge sowie Pinnwände ermöglichen entspanntes Arbeiten.

Mehr Ergonomie: Wellbeing wertet das Home-Office spürbar auf

Vom bequemen, wendigen Bürodrehstuhl bis hin zum elektrisch höhenverstellbaren Schreibtisch verwöhnen Office-Möbel aus Österreich mit ergonomischen Vorzügen. Dazu gehören Beinfreiheit ebenso wie bewegliche Tischplatten, ausreichend Platz für alle Arbeitsutensilien und natürlich ergonomisch konzipierte Stühle. Wenn der Rücken schmerzt und sich der verspannte Nacken meldet, ist an konzentriertes Arbeiten nicht mehr zu denken. Zudem entlasten die attraktiven Sitz-Talente nicht nur die Wirbelsäule, sondern erfreuen auch das Auge.

Smarter Stauraum: Ordnung auf kleinstem Raum

Ein modernes Home-Office muss flexibel sein und auch auf kleinem Raum Großes vollbringen. Darauf antwortet die Möbelindustrie aus Österreich mit cleverer System-Intelligenz: Klappen, drehen, rollen, strecken – die Möbel verwandeln sich im Handumdrehen und geben Planungsfreiheit. Sie benötigen wenig Platz, passen zu jedem Wohnstil und punkten mit enormem Stauraumpotenzial. So sorgen rasante Rollcontainer schnell für Ordnung, während Schränke mit ordnergroßen Fächern und platzsparenden Schiebetüren begeistern. Gleichzeitig gestalten wohnliche Kommoden, Vitrinen und Regalsysteme den Übergang vom Arbeiten ins Wohnen formschön und lassen dabei auf elegante Weise Papierberge und Arbeitsutensilien verschwinden.

Bildergalerie:



Design und Funktionalität gehen Hand in Hand – bis hin zu den Accessoires
(Bild links: Bene/Artemide/Peter Fehrentz, Bild rechts: Bene GmbH)



Höhenverstellbare Schreibtische für bequemes Arbeiten im Sitzen und Stehen
(Bild links: TEAM 7, Bild rechts: Bene GmbH, Flo Moshhammer)



Paneele sind akustisch wirksam und zugleich praktische Pinnwand
(Bild: Neudoerfler)



Praktische Features wie integrierte Beleuchtung und Powerstation
(Bilder: TEAM 7)



Naturholz bringt Wärme ins Home-Office
(Bild: TEAM 7)



Flexible Möbel passen sich Stauraumbedürfnissen individuell an
(Bild links: Wiesner-Hager, Bild rechts: TEAM 7)



Ergonomischer Sitzkomfort für zu Hause
(Bild: Wiesner-Hager)



Individuell geplante Heim-Büros ganz nach Räumlichkeit
(Bild P.MAX)



Gemütlich im Home-Office: in das Sofa integrierte Tische und Powerstation für kleine Arbeiten zwischendurch
(Bild links: ADA Möbelwerke; Bild rechts: sedda Polstermöbel)

Die Österreichische Möbelindustrie ist eine Berufsgruppe des Fachverbandes der Holzindustrie. Zu ihr zählen 49 Betriebe mit rund 6.000 Mitarbeitern. Die überwiegende Anzahl dieser Unternehmen sind mittelständische Betriebe, die sich in privater Hand befinden. Österreichische Möbelhersteller stehen mit ihren Produkten für hohe Qualität, traditionelles Handwerk, modernste Präzisionstechnik, ökologische Verantwortung und ein Möbeldesign, das durch künstlerische Strömungen im ureigenen Land entstanden ist. www.moebel.at

Rückfragehinweis

Die Österreichische Möbelindustrie
A-1030 Wien, Schwarzenbergplatz 4

E-Mail oblasser@holzindustrie.at
Web www.moebel.at
Telefon +43(0) 1 / 712 26 01-33
Telefax +43(0) 1 / 713 03 09

GeSK Agentur für Public Relations
D-10117 Berlin, Ziegelstraße 29

E-Mail pr@gesk.berlin
Web www.gesk.berlin
Telefon +49(0) 30 / 217 50 460
Telefax +49(0) 30 / 217 50 461